

Für wen ist die Untersuchung gedacht

- Als regelmäßige Vorsorgemaßnahme,
- bei Bluthochdruck,
- bei Erhöhung der Blutfettwerte,
- bei erhöhtem Risiko, z.B. bei familiärer Vorbelastung.

Durchblutung ist Leben, je früher Gefäßveränderungen erkannt werden, desto wirksamer können Sie ihnen begegnen.

Kosten

Der Umfang der Untersuchung und die Kostenaufstellung sind vom Berufsverband der Niedergelassenen Kardiologen entwickelt worden.

- Diese Vorsorgeuntersuchung ist nicht Bestandteil Ihrer gesetzlichen Krankenversicherung.
- Die Kosten werden nicht (auch nicht teilweise) von Ihrer gesetzlichen Krankenversicherung erstattet.
- Der Untersuchte muss diese IGeL-Leistung selbst zahlen.
- Die Abrechnung erfolgt mit Ihnen persönlich als Behandlung auf Grundlage der amtl. Gebührenordnung (GOÄrzte).
- Gesamtkosten circa 60,- €.
- Details entnehmen Sie bitte dem Behandlungsvertrag.

Terminvereinbarung

Sie lesen diesen Handzettel gerade in unserer Praxis!
Fragen Sie Ihren behandelnden Arzt oder einen Mitarbeiter.
Ansonsten jederzeit über unsere Rezeption.

So finden Sie uns



SCHWERPUNKT PRAXIS
Kardiologie. Angiologie. Rehabilitation

SchwerpunktPraxis • SchwerpunktReha

Kardiologie • Angiologie
Rehabilitation • Prävention

Herz | Gefäße | Nachsorge | Vorbeugung

Am Burgweiher 52-54
53123 Bonn (Duisdorf)

Telefon: 02 28 – 96 21 00 - 0
Telefax: 02 28 – 96 21 00 - 33
kontakt@spkar.de
www.spkar.de

ÄRZTEHAUS
AM BURGWEIHER

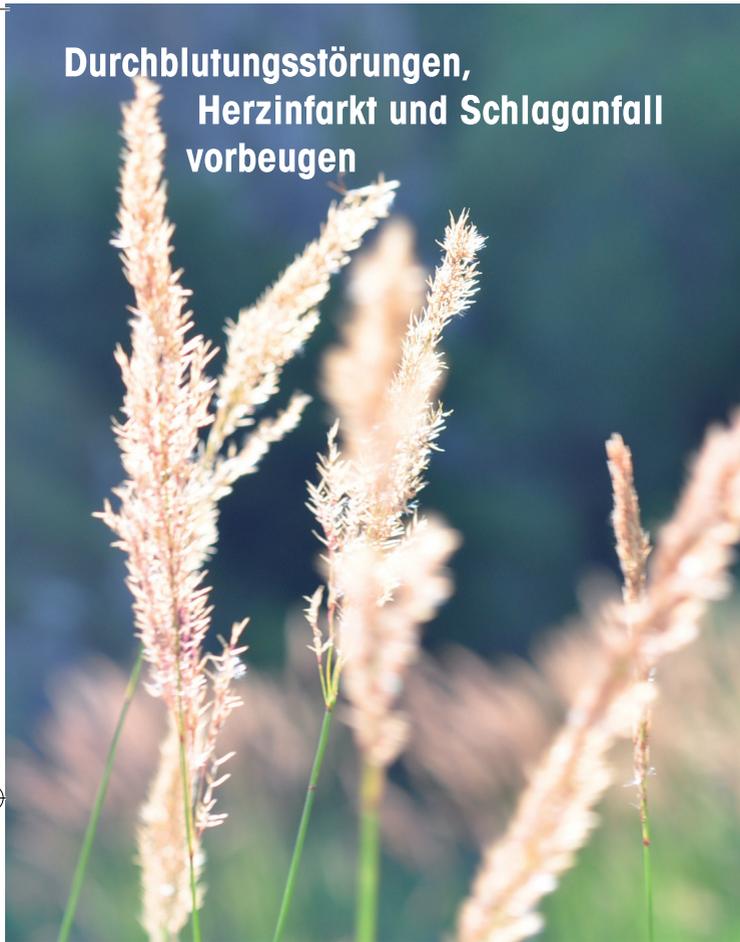
Gesunde Gefäße

in Armen und Beinen

PRÄVENTION
Schwerpunkt Vorbeugung



Durchblutungsstörungen, Herzinfarkt und Schlaganfall vorbeugen



Die Häufigkeit von unbemerkten Durchblutungsstörungen (arterielle Verschlusskrankheit) ist höher als angenommen.

Sind die Gefäße in den Beinen verengt, kann dies auch ein Hinweis für eine Verengung an den Herz- und Hirngefäßen sein. Betroffene bemerken es meist zu spät. In vielen Fällen sind die Arterien schon geschädigt, verursachen aber noch keine Schmerzen. Dadurch bleibt die Krankheit lange unentdeckt.

Eine frühzeitige Diagnose hilft Gefäßverschlüsse, Herzinfarkte oder einen Schlaganfall zu vermeiden.

Unser Angebot/Untersuchungsumfang

Wir beurteilen Ihr Atherosklerose-/Gefäßverkalkungsrisiko in Form des Knöchel-Arm-Index (ABI-Index). Der Blutdruck an den Fußknöcheln und an den Armen wird im Rahmen einer einfachen und rasch durchführbaren (Doppler-)Ultraschalluntersuchung gemessen.

Mit der Doppler-Sonografie wird der Blutfluss sichtbar. Zusätzlich erzeugt das Echo des Schalls einen Ton, mit dem der Arzt die Geschwindigkeit des Blutflusses genau beurteilen kann.

Die Untersuchung stellt keinerlei Belastung für Sie dar.

Beratung

Nach Erhebung der Befunde werden diese in einem Beratungsgespräch erörtert. Notwendige therapeutische Schritte werden vorgestellt und mit Ihnen besprochen.

Alle Resultate stellen wir Ihnen in verständlicher Form schriftlich zusammen. Diese fachärztliche intensive Beratung ist ein wesentlicher Teil unseres Angebotes zur Prävention.

Wer vorsorgt, kann
zu 95% einen
Herzinfarkt
verhindern!

Die Untersuchungsergebnisse:

Das Ergebnis dieser einfachen Untersuchung gibt eindeutige Hinweise.

- Ist der berechnete ABI-Quotient stark erniedrigt, sind mit hoher Wahrscheinlichkeit die Gefäße in den Beinen geschädigt.
- Es liegt eine arterielle Verschlusskrankheit vor.

Weitere ärztliche Untersuchungen werden dann eingeleitet.

Wer die Gefahr ernst nimmt und noch während der symptomlosen Zeit vorsorgt, hat gute Aussichten in etwa 95% einen Herzinfarkt zu vermeiden.

Wir sind aufgrund unserer Expertise in der Ambulanten Kardialen Rehabilitation und als **Fachärzte für Innere Medizin, Kardiologie (Herz), Angiologie (Gefäße), Rehabilitation (Nachsorge), kardiovaskuläre Präventivmedizin (Vorbeugung) und Sportwissenschaftler** Ihre qualifizierten Ansprechpartner und Berater.

PRÄVENTION
Schwerpunkt Vorbeugung

